

SCHOOL-SCOUT.DE

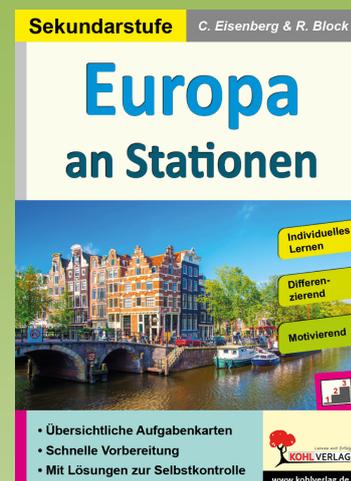
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Europa an Stationen / Sekundarstufe

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



	<u>Seite</u>
Einsatz der Materialien	4
1 Der Kontinent Europa	5 - 18
Zahlen – Klima – Grenzen – Meere – Flüsse – Häfen – Gebirge – EU – Nato – Wirtschaftssektoren	
2 Nordeuropa	19 - 30
Island – Skandinavien – Dänemark – Schweden – Norwegen – Finnland – Die Samen – Das Baltikum (Estland, Lettland, Litauen)	
3 Die Britischen Inseln	31 - 34
Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland Republik Nordirland	
4 Mitteleuropa	35 - 54
Deutschland – Frankreich – Monaco – Belgien – Luxemburg – Niederlande – Schweiz – Liechtenstein – Österreich – Ungarn	
5 Osteuropa	55 - 66
Tschechien – Slowakei – Polen – Russland – Moldawien – Belarus Ukraine – Russland	
6 Südosteuropa	67 - 76
Griechenland – Malta – Rumänien – Bulgarien – Türkei – Zypern	
7 Südeuropa	77 - 86
Spanien – Andorra – Portugal – Italien – San Marino – Vatikanstadt	
8 Die Balkanstaaten	87 - 96
Albanien – Slowenien – Kroatien – Bosnien-Herzegowina – Serbien – Montenegro – Mazedonien – Kosovo	

Einsatz der Materialien

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

mit diesem Material wecken Sie das Interesse der Schüler für unseren Kontinent Europa. In kurzen Texten mit informativen Bildern erfahren die Schüler an den abwechslungsreichen Stationen das Wichtigste über die verschiedenen Staaten, Städte, Flüsse, Gebirge und die Besonderheiten der verschiedenen Länder. Die Aufgaben in den Kopiervorlagen sind fertig ausgearbeitet und motivieren die Schüler, ihre Kenntnisse über Europa abzurufen und zu erweitern. Dabei ist sicherlich durch Urlaube und Reisen schon mehr bekannt, als die Schüler selber wissen. So kann das Projekt auch mit einem Brainstorming begonnen werden, worauf die weiteren Stationen aufbauen sollen. Da die Schulen mittlerweile überwiegend mit Computer und Internet ausgestattet sind, gibt es auch Aufgaben, die ein selbstständiges Recherchieren erfordern.

Sie können die Stationen wählen, die Ihre Schüler bearbeiten sollen, acht stehen zur Wahl. Alle Stationen sind differenziert und durch eines der folgenden Symbole gekennzeichnet:

- ⊙ = rundlegendes Niveau
- ! = mittleres Niveau
- ★ = erweitertes Niveau

- Die Aufgaben zum grundlegenden Niveau sollten von allen Schülern bearbeitet werden können und enthalten ein „Grundwissen“.
- Aufgaben mit mittlerem Niveau bieten Erweiterungen und höhere Anforderungen.
- Die Aufgaben des erweiterten Niveaus enthalten vertiefende oder weiterführende Inhalte. Je nach Leistungsstand können Sie jedoch problemlos Stationen anders kennzeichnen.

Die Stationen können in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit durchlaufen werden. Oben auf den Karten können Sie die Arbeitsform eintragen.

In den Lösungen finden sich, nach den Aufgabennummern geordnet, die Antworten. Die Lösungskarten, evtl. laminiert, lassen sich immer wieder verwenden.

Nach dieser kurzen Einführung wünschen Ihnen viel Spaß beim Einsatz der Materialien Ihr Kohl-Verlag und

Claudia Eisenberg & Rosemarie Block

Symbole:

⊙ Grundlegendes Niveau

! Mittleres Niveau

★ Erweitertes Niveau



Schreibe in dein Heft/Ordner

1

Zahlen

Europa ist einer von sieben Kontinenten. Es liegt zwischen Asien und Amerika und bildet zusammen mit Asien eine Landmasse. Der Name 'Europa' stammt aus der griechischen Mythologie (Sagenwelt): So hieß eine Königstochter aus dem Volk der Phönizier (ein Volk des Altertums), die Zeus (der oberste Gott in der griechischen Mythologie) in Stiergestalt nach Kreta entführte. Daher kommt die häufige Darstellung 'Europa mit dem Stier'.

Die Landfläche Europas bedeckt ca. 10.180.000 m² und ist damit im Vergleich zu anderen Kontinenten relativ klein. Die Bevölkerung umfasst etwa 742 Millionen Menschen. Europa besteht heute aus knapp 50 unabhängigen Staaten.

Der Kontinent Europa



Aufgabe 1: a) *Informiere dich über die Phönizier! Wann und wo haben sie gelebt? Was wissen wir heute über sie?*



b) *Fülle die Tabelle mit den richtigen Zahlen aus.*

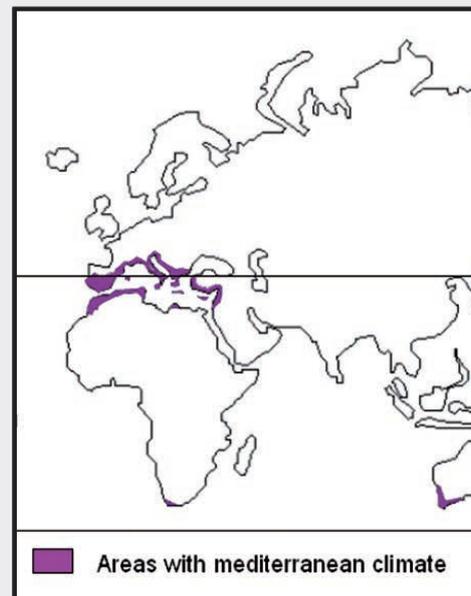
Einwohner	
Fläche	
Länder	
Längster Fluss	
Höchster Berg	
Größte Stadt - Einwohnerzahl	

1

Das Klima

Die meisten Länder haben wegen ihrer Lage in Nähe eines Meeres ein eher gemäßigtes Klima: relativ milde Winter und recht kühle Sommer. Je weiter man nach Osten geht, also weg vom Meer, desto größer werden die Temperaturunterschiede zwischen den Jahreszeiten. Die Winter werden kälter, die Sommer trockener und wärmer. Dies nennen wir kontinentales Klima, im Unterschied zum maritimen (See)Klima in Westeuropa. Im Süden Europas finden wir mediterranes Klima. Allgemeine Kennzeichen des Mittelmeerklimas sind heiße, trockene Sommer und milde, feuchte Winter. Ganz im Norden Skandinaviens und in Island herrscht teilweise schon subpolares Klima mit trockenen, langen Wintern und kurzen, kühlen Sommern mit wenig Niederschlag. Ausnahmen sind die vom Golfstrom beeinflussten Regionen. Dort sind die Winter milder und im Sommer gibt es mehr Niederschläge.

Der Kontinent Europa



Aufgabe 1: a) *Nenne und erkläre die Klimaunterschiede.*



b) *Wo findet man in Europa Mittelmeerklima? Schau auf die Karte und nenne die Länder.*

c) *Wo herrscht subpolares Klima?*

Zahlen**Der Kontinent Europa**

Lösungen

- Aufgabe 1:** a) Die Phönizier lebten ab etwa 2000 v. Chr. an der östlichen Mittelmeerküste im heutigen Syrien und Libanon. Sie waren Seefahrer, Händler und Handwerker. Als die Griechen sie aus dem östlichen Mittelmeerraum vertrieben, gründeten sie Siedlungen weiter im Westen, z.B. Karthago, und Orte auf Sizilien und den Balearen.

b)

Einwohner	743 Millionen
Fläche	10 180 000 km ²
Länder	ca. 50
Längster Fluss	Wolga – 3530 m
Höchster Berg	Mont Blanc – 4810 m
Größte Stadt - Einwohnerzahl	Moskau 12 Millionen

Das Klima**Der Kontinent Europa**

Lösungen

- Aufgabe 1:** a) Die verschiedenen Klimate:

Seeklima	relativ milde Winter und kühle Sommer
Kontinentales Klima	Winter kalt, Sommer trocken und warm
Mediterranes Klima	heiße, trockene Sommer, milde feuchte Winter
Subpolares Klima	trockene, lange Winter, trockene, kurze Sommer

- b) Mittelmeerklima gibt es in Südspanien, Südfrankreich, Italien, Griechenland, Malta, Zypern, Türkei und teilweise in den Balkanstaaten
- c) Auf Island und in Nordskandinavien findet man subpolares Klima.



Die Grenzen Europas

Der Kontinent Europa

Die Landgrenze Europas im Osten sind der Ural, ein Gebirgszug im Westen Russlands, und der Uralfluss. Weiter südlich verläuft sie zwischen dem Schwarzen und dem Kaspischen Meer. Der Bosphorus bildet einen Teil der Grenze. So liegt Istanbul mit dem westlichen Teil in Europa, und der Bereich östlich des Bosphorus gehört zu Asien, genau wie Russland mit dem Teil westlich des Uralgebirges zu Europa gehört, und der östliche Teil zu Asien.

Im Westen gehören noch einige Inseln wie Madeira und die Azoren mitten im Atlantik zu Europa. Den geographischen Mittelpunkt Europas bildet ein Dorf in Litauen.



Aufgabe 1: a) Zeichne die Grenzen Europas ein.



b) Welche beiden Länder liegen auf 2 Kontinenten?

Die Meere um Europa

Der Kontinent Europa

Europa wird auf drei Seiten von Wasser begrenzt, nämlich durch den Atlantischen Ozean, kurz Atlantik. Seine Teile tragen unterschiedliche Namen.

Aufgabe 1: Suche die verschiedenen Meere auf der Karte und beschrifte sie mit den richtigen Buchstaben.

A

Im Norden finden wir die Nordsee an den Küsten von Norwegen, Schweden, Dänemark, Großbritannien, Deutschland, den Niederlanden, Belgien und Frankreich.

E

Ganz im Norden nennen wir den Atlantik Nordmeer (auch: Polarmeer).

F

Auch das Schwarze Meer gehört zu Europa, es ist mit dem östlichen Mittelmeer verbunden und gilt wegen dieser schmalen Verbindung eigentlich als Binnenmeer.

D

Im Süden ist es das Mittelmeer, das Europa von Afrika trennt, wobei beide Meere nur an einer ganz schmalen Stelle miteinander verbunden sind, an der Straße von Gibraltar.

C

Zwischen Europa und Amerika liegt der Atlantik

B

Dazu gibt es noch die Ostsee, die nur an einer schmalen Stelle in Dänemark mit dem Atlantik verbunden ist und so fast als Binnenmeer gilt.



Die Grenzen Europas

Lösungen

Aufgabe 1: a)

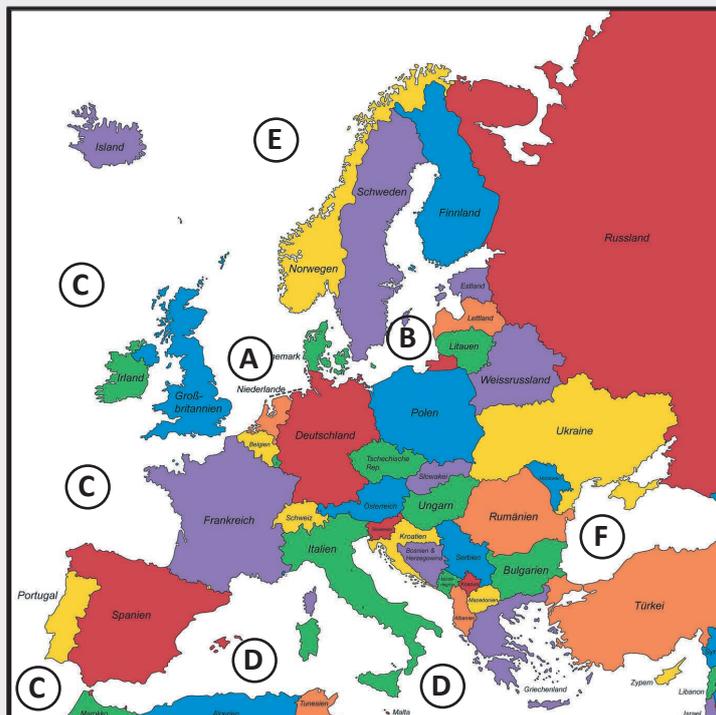


b) Die Türkei und Russland liegen in Europa und in Asien, also auf zwei Kontinenten.

Die Meere um Europa

Lösungen

Aufgabe 1:



Die größten Flüsse



Der Kontinent Europa

Aufgabe 1: Hier siehst du die Namen der 10 längsten Flüsse in Europa. Verfolge auf einer Karte oder im Atlas die Flüsse von der Quelle bis zur Mündung. Finde heraus, in welches Meer die Flüsse münden. Notiere zu jedem Fluss mindestens eine Stadt, die daran liegt.



	Fluss	Länge	Quelle	Mündung Meer	Große Stadt
1	Wolga	3534 km	Russland		
2	Donau	2845 km	Deutschland		
3	Ural	2428 km	Russland		
4	Dnjepr	2201 km	Russland		
5	Don	1870 km	Russland		
6	Rhein	1233 km	Schweiz		
7	Elbe	1092 km	Tschechien		
8	Weichsel	1047 km	Polen - Tschechien		
9	Loire	1020 km	Frankreich		
10	Tajo	1007 km	Spanien		

Europas größte Häfen



Der Kontinent Europa

- Der Hafen Rotterdam ist einer der größten Seehäfen der Welt und der mit Abstand größte Seehafen Europas. Er liegt im Rhein-Maas-Delta an der Nordsee.
- Der Hafen von Antwerpen ist der zweitgrößte Hafen Europas. Er liegt an der Trichtermündung der Schelde. Durch diese Mündung fahren Schiffe von über 100.000 Tonnen über 80 Kilometer ins Land.
- Der Hamburger Hafen liegt an der Elbe in der Freien und Hansestadt Hamburg. Er ist der größte Seehafen in Deutschland und der drittgrößte in Europa.
- Die Duisburg-Ruhrorter Häfen befinden sich in Duisburg an der Mündung der Ruhr in den Rhein. Sie gelten als größter Binnenhafen Europas, alle öffentlichen und privaten Hafenanlagen zusammen als größter Binnenhafen der Welt.



Aufgabe 1: a) Wir unterscheiden Seehäfen und Binnenhäfen. Erkläre den Unterschied.



b) Welche der oben genannten Häfen sind Binnenhäfen, welche Seehäfen?

c) In welchen Ländern liegen die Häfen?

d) Finde weitere große Häfen in Europa und nenne zu jedem das Land, in dem er liegt.

Europa an Stationen / Sekundarstufe

2. Digitalauflage 2020

© Kohl-Verlag, Kerpen 2017
Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Claudia Eisenberg & Rosemarie Block

Coverbild: © Alexi TAUZIN - fotolia.com

Grafik & Satz: Kohl-Verlag

Bestell-Nr. P12 019

ISBN: 978-3-96040-697-6

Bildquellen:

Seite 5 © Alex506d - Wikipedia.de, © Wikipedia.de; Seite 6 © diez-artwork - Fotolia.com, © gsinell - Fotolia.com; Seite 7+8 © Nzeem - Wikipedia.de, © kartoxjm - Fotolia.com; Seite 9 © Alfranzbeem - Wikipedia.de; Seite 10 © Simisa - Wikipedia.de; Seite 11 © Threedots - Wikipedia.de, © Wikipedia.de; Seite 12 © marios_b - Fotolia.com; Seite 13+14 © Igor523 - Wikipedia.de; Seite 15 © kartoxjm - Fotolia.com; Seite 16 © NordNordWest - Wikipedia.de; Seite 17 © Wikipedia.de; Seite 18 © Wikipedia.de, © 2gerrytuo - Wikipedia.de, © Robert Kneschke - stock.adobe.com; Seite 19 © tockme - Fotolia.com, © Furfur - Wikipedia.de; Seite 20 © bkort - Fotolia.com, © Pejjen - Wikipedia.de, © Tillea - Wikipedia.de; Seite 21 © NordNordWest - Wikipedia.de, © Wikipedia.de; Seite 22 © Gabriela Rosenwald, © Hajotthu - Wikipedia.de; Seite 23 © Mikael Damkier - Fotolia.com, © Horváth Botond - Fotolia.com, © Holger Elgaard - Wikipedia.de, © Seite 24 © richardseeley - Fotolia.com; Seite 25 © Micha - Wikipedia.de, © Artalis-Kartographie - AdobeStock; Seite 26 © jul14ka - Fotolia.com, © Jorunn - Wikipedia.de; Seite 27 © obelicks - AdobeStock, © Wikipedia.de, © Fahrtenleser - Wikipedia.de; Seite 28 © Peter Hermes Furian - Fotolia.com; Seite 29 © yegorov_nick - Fotolia.com, © Wikipedia.de; Seite 30 © Wikipedia.de, © Nikater - Wikipedia.de; Seite 31 © Leonid Andronov - Fotolia.com, © patkoflezz - Fotolia.com; Seite 32 © patkoflezz - Fotolia.com, © Vadas - Wikipedia.de; Seite 33 © obelicks - AdobeStock, © Arap - Fotolia.com; Seite 34 © Patryk Kosmider - Fotolia.com, © Wikipedia.de; Seite 35 © Immanuel Giel - Wikipedia.de; Seite 36 © Wikipedia.de; Seite 37 © Artalis - fotolia.com; Seite 38 © borisb17 - Fotolia.com; Seite 39 © BLueFISH - Wikipedia.de; Seite 40 © BArch - Wikipedia.de; Seite 41 © Eric Gaba - Wikimedia commons, © Wikipedia.de; Seite 42 © Eric Gaba - Wikimedia Commons, © Wikipedia.de; Seite 43 © Jean-Christophe BENOIST - Wikipedia.de, © Benh - Wikipedia.de, © Wikipedia.de, © Paris 16 - Wikipedia.de, © Sergii Figurniy - Fotolia.com; Seite 44 © krasnevsky - Fotolia.com, © IRStone - Fotolia.com, © Benreis - Wikipedia.de; Seite 45 © Gabriela Rosenwald, © Boris Stroujko - Fotolia.com; Seite 46 © artjazz - Fotolia.com, © rosfan19 - Fotolia.com; Seite 47 © adisa - Fotolia.com, © Biopics - Wikipedia.de; Seite 48 © erikverrept - Fotolia.com; Seite 49 © samott - Fotolia.com, © anatolii - Fotolia.com; Seite 50 © pavalena - Fotolia.com, © Wikipedia.de; Seite 51 © Bwag - Wikipedia.de; Seite 52 © Peter Hermes Furian - AdobeStock; Seite 53 © Tgr - Wikipedia.de; Seite 54 © Pignonshewing - Wikipedia.de; Seite 55 © alexgros - Fotolia.com; Seite 56 © Llanem - Fotolia.com; Seite 57 © Shchpikova Elena - Fotolia.com, © Cliz - Wikipedia.de, © Artalis-Kartographie - AdobeStock; Seite 58 © CO7 - Fotolia.com, © Bwrop B - Wikipedia.de; Seite 59 © 119 - Wikipedia.de, © thawald-pictures - Fotolia.com; Seite 60 © Sergii Figurniy - Fotolia.com; Seite 61 © VisionsAD - Fotolia.com, © User-Zserghel - Wikipedia.de; Seite 62 © Benjamin [O] Zweig - Fotolia.com, © Pudelek - Wikipedia.de; Seite 63 © Carport - Wikipedia.de, © A Savin - Wikipedia.de; Seite 64 © Carport - Wikipedia.de, © Fotofillin - Wikipedia.de, © Alexxx1979 - Wikipedia.de; Seite 65 © TUBS - Wikipedia.de, © D.wine - Wikipedia.de, © JiSign - Fotolia.com; Seite 66 © Надежда Писовапова - Wikipedia.de, © Lite - Wikipedia.de, © NVO - Wikipedia.de, © Grey Devey - Wikipedia.de, © Steinsplitter - Wikipedia.de, © Alvesgaspar - Wikipedia.de, © Tonchino - Wikipedia.de; Seite 67 © milos50 - Fotolia.com, © Gabriela Rosenwald; Seite 68 © Fotokon - Fotolia.com, © refresh(PIX) - Fotolia.com; Seite 69 © Joe MiGo - Wikipedia.de, © Mauroonline - Wikipedia.de, © Fressurf - Fotolia.com; Seite 70 © Catweezle - Wikipedia.de; Seite 71 © Andrei Stroe - Wikipedia.de, © Mahlebasheva - Fotolia.com; Seite 72 © Zeugma - Wikipedia.de, © Kisa_Markiza - Fotolia.com; Seite 73 © Uwe Dederig - Wikipedia.de, © ub-foto - stock.adobe.com, © standret - stock.adobe.com; Seite 74 © aydnrsrt - Fotolia.com; Seite 75 © Carport - Wikipedia.de, © kirill_makarov - stock.adobe.com; Seite 76 © Furfur - Wikipedia.de, © abayuk10 - stock.adobe.com; Seite 77 © Bwrop B - Wikipedia.de, © Orionist - Wikipedia.de; Seite 78 © atformell - stock.adobe.com, © fotto - stock.adobe.com; Seite 79 © Pilettes - Wikipedia.de, © JoRobot - Wikipedia.de; Seite 80 © Flominator - Wikipedia.de, © LluLl-commonswiki - Wikipedia.de; Seite 81 © Floki Fotos - Fotolia.com, © TUBS - Wikipedia.de, © Tauli - Wikipedia.de; Seite 82 © Sergii Figurniy - Fotolia.com, © nman77 - Fotolia.com, © warpedgalerie.com - Fotolia.com; Seite 83 © Artalis-Kartographie - AdobeStock; Seite 84 © Natalya Levis - stock.adobe.com, © siculodoc - stock.adobe.com; Seite 85 © Frank - stock.adobe.com, © Moroder - Wikipedia.de, © Jenifoto - stock.adobe.com, © fotobeam.de - stock.adobe.com, © Jonik - Wikipedia.de, © lifar - Wikipedia.de, © Martin Falbisoner - Wikipedia.de; Seite 86 © Frank - stock.adobe.com, © Moroder - Wikipedia.de, © Jenifoto - stock.adobe.com, © fotobeam.de - stock.adobe.com, © Jonik - Wikipedia.de, © Jörg Bittner Unna - Wikipedia.de; Seite 87 © ollrig - Fotolia.com, © Gabriela Rosenwald; Seite 88 © Ph. Favre-Regullion - stock.adobe.com, © Gabriela Rosenwald; Seite 89 © Sportl - Wikipedia.de, © NordNordWest - Wikipedia.de; Seite 90 © Montfort - Wikipedia.de, © NordNordWest - Wikipedia.de; Seite 91 © Artalis-Kartographie - AdobeStock, © Wikipedia.de; Seite 92 © Mark Ahmann - Wikipedia.de, © Manedj - Wikipedia.de; Seite 93 © NordNordWest - Wikipedia.de, © MacedonianBoy - wikimedia commons; Seite 94 © Jacopo Werther - Wikipedia.de, © Halavar - Wikipedia.de; Seite 95 © Artalis-Kartographie - AdobeStock; Seite 96 © User-Zserghel - Wikipedia.de

© Kohl-Verlag, Kerpen 2020. Alle Rechte vorbehalten.

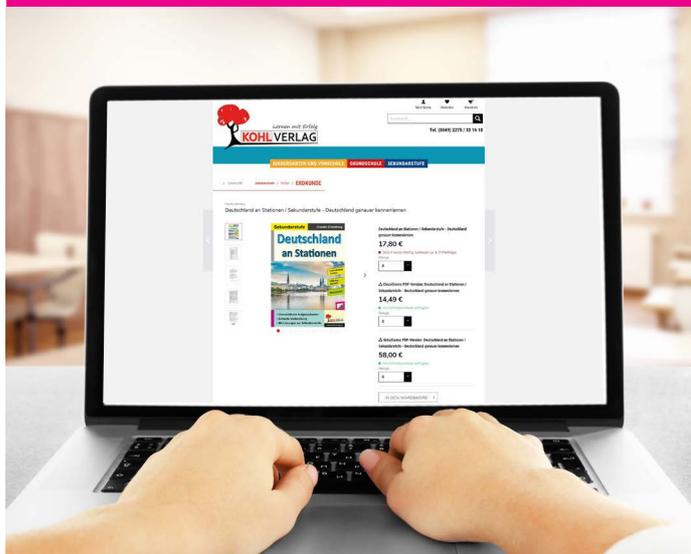
Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a UrhG). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke. Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes und in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, Tablet via Beamer, Whiteboard o.a. das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogische Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Kohl-Verlag, Kerpen 2020

Unsere Lizenzmodelle



Der vorliegende Band ist eine PDF-Einzellizenz

Sie wollen unsere Kopiervorlagen auch digital nutzen? Kein Problem – fast das gesamte KOHL-Sortiment ist auch sofort als PDF-Download erhältlich! Wir haben verschiedene Lizenzmodelle zur Auswahl:



	Print-Version	PDF-Einzellizenz	PDF-Schullizenz	Kombipaket Print & PDF-Einzellizenz	Kombipaket Print & PDF-Schullizenz
Unbefristete Nutzung der Materialien	X	X	X	X	X
Vervielfältigung, Weitergabe und Einsatz der Materialien im eigenen Unterricht	X	X	X	X	X
Nutzung der Materialien durch alle Lehrkräfte des Kollegiums an der lizenzierten Schule			X		X
Einstellen des Materials im Intranet oder Schulserver der Institution			X		X

Die erweiterten Lizenzmodelle zu diesem Titel sind jederzeit im Online-Shop unter www.kohlverlag.de erhältlich.

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Europa an Stationen / Sekundarstufe

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

